

## Gebet in der Corona-Krise

Herr, du Gott des Lebens, betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu dir. Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist und bitten um Heilung für alle Erkrankten. Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben. Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie, und allen Pflegenden Kraft in dieser extremen Belastung. Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.

Wir danken für alle Frauen und Männer, die gewissenhaft die Versorgung und Infrastruktur unseres Landes aufrecht erhalten. Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden. Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten. Guter Gott, wir bringen dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben. Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen, berühre sie mit deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit, dass wir trotz allem miteinander verbunden sind. Von ganzem Herzen flehen wir, dass die Epidemie abschwillt und dass die medizinischen Einrichtungen und Ressourcen den aktuellen Anforderungen gerecht werden können. Wir beten, dass die Zahlen der Infizierten und Erkrankten zurückgehen. Und wir hoffen, dass in allen Bereichen bald wieder Normalität einkehren wird.

Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen. Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist. Ja, wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren. Du allein bist Ursprung und Ziel von allem, du allein bist ewig, immer liebend. Dein Heiliger Geist bewahre unsere Herzen in der Dankbarkeit. Getragen von einem tiefen Frieden werden wir die Krise bestehen. Jesus, du Herr und Bruder aller Menschen, deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht und macht unsere Herzen bereit, offen und aufmerksam füreinander.

Jesus, wir vertrauen auf dich! Heilige Maria, Mutter unseres Herrn, und alle heiligen Frauen und Männer, Nothelfer und Schutzpatrone unseres Landes bittet für uns! Amen.

(Gebet, überarbeitet und ergänzt von Bischof Hermann Glettler, Innsbruck)

## **In der Krise beten**

Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung. Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Bitte tröste jene, die jetzt trauern. Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie. Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wie beten für alle, die in Panik sind. Alle, die von Angst überwältigt sind. Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht. Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten. Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre Du Herzen mit Deiner Sanftheit. Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die Zahlen zurückgehen, dass Normalität wieder einkehren kann. Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist. Dass wir sterben werden und nicht alles kontrollieren können.

Dass Du allein ewig bist. Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was so oft so laut daherkommt. Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen. Wir vertrauen Dir. Danke.

Dr. Johannes Hartl

## **Gebet in schwieriger Zeit**

Gott unser Vater,  
wir kommen in unserer Not zu dir,  
um dich um Schutz vor dem Corona-Virus zu bitten,  
der Leben gekostet hat und viel Schaden über die Menschen bringt.  
Wir beten um deine Gnade:  
Für die Menschen, die das Virus erforschen und gegen seine Verbreitung kämpfen.  
Führe die Hände und Gedanken der Mediziner,  
auf dass sie den Kranken dienen  
durch ihr Können und ihr Mitgefühl,  
und der Regierenden und Helfenden,  
die auf der Suche nach einer Heilung und einer Lösung der Epidemie sind.  
Wir beten für die Kranken.  
Mögen sie bald wieder gesund werden.  
Gewähre all das durch unseren Herrn, Jesus Christus, deinen Sohn,  
der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und in Ewigkeit.  
Amen

Peterskirche, Wien

## Gebet in der Coronakrise

Herr, Arzt und Heiland unseres Lebens, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Bitte tröste jene, die jetzt trauern.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie.

Allen Krankenschwestern und Pflägern Kraft in dieser extremen Belastung.

Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wir beten für alle, die in Panik sind. Alle, die von Angst überwältigt sind.

Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre Du Herzen mit Deiner Sanftheit.

Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die Zahlen zurückgehen, dass Normalität wieder einkehren kann.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist. Dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können.

Dass Du allein ewig bist. Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt.

Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen.

Wir vertrauen Dir, guter Hirte, heute und alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit. Amen.

## Gebet in Zeiten der Corona- Pandemie

Barmherziger Gott,

in einer schwierigen Zeit rufen wir zu dir.

Wir stehen mit Ängsten vor der Frage, wie alles weiter gehen wird:

das gesellschaftliche Leben,

die Betreuung der Kinder und Jugendlichen in Schulen und Kitas,

das kirchliche Leben mit Messfeiern, Taufen und Beerdigungen,

Trauungen und Firmungen.

Das kulturelle Leben unserer Stadt findet nicht mehr statt,

sportliche Ereignisse entfallen, und selbst auf Ostern können wir uns derzeit nicht richtig

freuen. Wir wissen nicht, ob wir unser größtes Fest, Tod und Auferstehung deines Sohnes Jesus Christus, werden feiern können.

Die Kinder und ihre Eltern haben sich auf die Feier der Erstkommunion gefreut,

die nun verschoben werden muss.

Gott, du unser Vater, wir sind verunsichert.

Wir erleben Hamsterkäufe und fragen uns, was übertrieben und was angemessen ist.

Wir wundern uns über leere Straßen am Abend mitten in der Stadt und fühlen uns unwohl.

Ängste beschleichen uns.

Es ist die Angst, nicht nur vor einer Erkrankung, sondern auch vor einer eigenartigen Einsamkeit.

Es ist die Angst, nicht nur vor leeren Regalen, sondern auch vor sozialer Leere.

Es ist die Angst, nicht nur vor der großen Stille am Abend, sondern auch vor der Herausforderung, neue Wege im Miteinander zu finden.

Wir brauchen dich, Gott, jetzt ganz besonders.

Lass uns tiefer erfahren, wie sehr du uns gerade auch in dieser Phase begleitest.

Du bist kein Gott, der an Schaltern und himmlischen Bildschirmen sitzt, und so die Verhältnisse der Erde veränderst. Du willst Menschen ändern.

Du willst Einsichten ermöglichen und Leben schaffen.

Wir nehmen dich beim Wort und legen dir alle Menschen in die Hand, die derzeit besonders gefährdet sind.

Wir geben in deine Obhut, die jetzt vor allem viel Kraft und Hilfe brauchen.

Wir möchte den Geist der Erkenntnis erbitten für die Mediziner und Biologen, die nach Impfstoffen und Behandlungsmöglichkeiten suchen und forschen.

Wir erbitten Energie für alle Ärzte, für das Pflegepersonal in allen medizinischen Einrichtungen und Alten- und Pflegeheimen.

Wir beten für alle junge Menschen, die kreativ sind und sich jetzt gern für Hilfsbedürftige einsetzen.

Wir bitten dich, dass wir alle durch diese Zeit gut hindurch kommen.

Lass uns das richtige Maß finden

zwischen mit dem nötigen Ernst und einer angemessenen Gelassenheit.

Und wo wir mit Humor die Situation aufhellen könne, da lass uns nicht zurückhaltend sein.

Mit dir können wir auch diese Zeit gestalten.

Mit dir bleiben wir im Gebet auch mit vielen Menschen verbunden.

Mit dir gehen wir weiter in die nächsten Tage.

Bleibe bei uns und segne uns, du, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Amen.

Paderborn

## **CORONA-KRISE: GEBET**

Gott Vater, Schöpfer der Welt,

du bist allmächtig und barmherzig.

Aus Liebe zu uns hast du deinen Sohn

zum Heil der Menschen an Leib und Seele

in die Welt gesandt.

Schau auf deine Kinder,

die in dieser schwierigen Zeit der Prüfung und Herausforderung

in vielen Regionen Europas und der Welt  
sich an dich wenden,  
um Kraft, Erlösung und Trost zu suchen.  
Befreie uns von Krankheit und Angst,  
heile unsere Kranken,  
tröste ihre Familien,  
gib den Verantwortlichen in den Regierungen Weisheit,  
den Ärzten, Krankenschwestern und Freiwilligen Energie und Kraft,  
den Verstorbenen das ewige Leben.  
Verlasse uns nicht im Moment der Prüfung,  
sondern erlöse uns von allem Bösen.  
Darum bitten wir dich,  
der du mit dem Sohn und dem Heiligen Geist  
lebst und herrschst bis in alle Ewigkeit.  
Amen.

Maria, Mutter der Kranken und Mutter der Hoffnung,  
bitte für uns!

Gebet der Europäischen Bischofskonferenzen

### **Gebet in Zeiten erlebter Zerbrechlichkeit**

Allmächtiger, ewiger Gott, Stärkung in der Mühe, Halt in der Schwachheit! Von dir erhalten alle Geschöpfe Kraft, Sein und Leben. Zu dir kommen wir, um deine Barmherzigkeit anzurufen, weil wir heute mehr denn je die Zerbrechlichkeit der menschlichen Existenz erkennen, da wir die Erfahrung einer neuen Viren-Epidemie machen. Dir vertrauen wir die Kranken und ihre Familien an. Schenke Heil ihrem Körper, ihrer Seele und ihrem Geist! Hilf allen Gliedern der Gesellschaft, die eigene Verantwortung wahrzunehmen und untereinander den Geist der Solidarität zu stärken! Halte und stärke die Ärzte und das Sanitätspersonal in vorderster Front sowie alle Pfleger bei der Erfüllung ihres Dienstes! Der du die Quelle bist alles Guten, segne mit der Fülle deiner Gaben die Menschheitsfamilie, halte fern von uns alles Ungute und schenke allen Christen einen festen Glauben! Befreie uns von dieser Epidemie, die dabei ist, uns schwer zu treffen, auf dass wir uns wieder gerne unseren gewohnten Aufgaben widmen und mit einem erneuerten Herzen dich loben und dir danken können. Auf dich vertrauen wir und an dich richten wir unsere Bitte, da du, o Vater, der Ursprung des Lebens bist, der du mit deinem Sohn, unserem Herrn Jesus Christus, in Einheit mit dem Heiligen Geist lebst und Herr bist in Zeit und Ewigkeit. Amen.  
Maria, Heil der Kranken, bitte für uns!

Italienische Bischofskonferenz CEI, Nationales Amt für die Krankenseelsorge  
(Übersetzung von Pfarrer Oswald Kuenzer)

## Gebet in einer schweren Zeit

Gott unser Vater, wir wenden uns in Zeiten der Not an dich und bitten um Schutz vor dem Corona-Virus, das schon viele Opfer gefordert hat und von dem viele betroffen sind.

Wir beten für die, die dafür verantwortlich sind, die Natur und die Ursachen dieses Virus und der von ihm verursachten Krankheit zu untersuchen und die Übertragung einzuschränken.

Leite die Hände und den Verstand der Ärzte, damit diese den Patienten mit Kompetenz und Mitgefühl helfen können, und der Regierungen und Organisationen, die sich für die Behandlung und Überwindung dieser Epidemie einsetzen.

Lasst uns für die Kranken beten, damit sie bald wieder gesund werden.

Gewähre uns, o Gott, die Gnade, für das Wohl aller zu arbeiten und den Bedürftigen zu helfen.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.